

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK =
Mensuration, photogrammétrie, génie rural**

Band (Jahr): **75 (1977)**

Heft 4

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

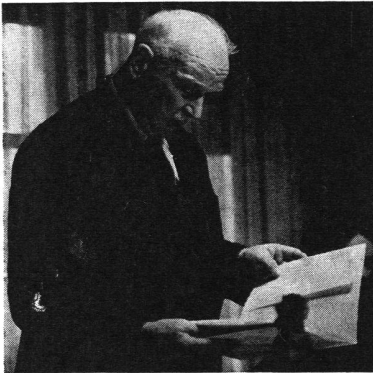
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die Wild Heerbrugg AG hat ein Klemmstativ für den Bauplatz entwickelt, mit dem es jetzt möglich ist, Vermessungsinstrumente auch dort einzusetzen, wo zum Beispiel über Gräben, Gruben oder zwischen Gerüsten und Verschalungen ein normales Dreibein-Stativ nicht aufgestellt werden kann. Das Klemmstativ GST7 lässt sich sowohl an horizontalen Trägern oder Balken als auch an vertikalen Pfosten, Rohren und Säulen passender Stärke und ausreichender Stabilität einfach befestigen. Das Instrument, Nivellier oder Theodolit, wird mit der Zentralanzugschraube auf dem Klemmstativ-Teller festgeschraubt, den man mit einer vertikal ausziehbaren Säule in der Höhe verstellen (mm-Teilung, Bereich 10 cm) und seitwärts schwenken kann.

Wild Heerbrugg AG, 9435 Heerbrugg/Schweiz

Buchbesprechungen



Festschrift «Dr. h. c. Hans Härry, 80 Jahre»

Am 12. November 1976 hat die Schweizerische Gesellschaft für Photogrammetrie, zusammen mit der Firma Wild Heerbrugg AG, Herrn Dr. h. c. Hans Härry eine zu seinem 80. Geburtstag verfasste Festschrift überreicht. Freunde, Mitarbeiter und Mitstreiter aus der Studienzeit, aus der Industrie, aus der praktischen Grundbuchvermessung, aus öffentlichen Ämtern und aus der Forschung beleuchten in diesem Heft Ausschnitte aus dem Leben des Jubilars und geben einen guten Einblick in die Geschichte der Photogrammetrie innerhalb der Grundbuchvermessung und der damit verbundenen instrumentellen Entwicklung.

In der Festschrift kommt aber vor allem die kraftvolle, vielseitige Persönlichkeit Dr. Hans Härrys zum Ausdruck, und die Berichte zeigen als Ganzes vortrefflich, dass es zur Erreichung kultureller Fortschritte in der Geschichte stets starker Persönlichkeiten bedarf, wohlbegabt mit dem Intellekt zur klaren Einsicht ins Mögliche und der geistigen wie körperlichen Kraft zu dessen Verwirklichung.

Die Festschrift kann beim Sekretariat der Schweiz. Gesellschaft für Photogrammetrie, c/o Eidg. Landestopographie, Seftigenstrasse 264, 3084 Wabern/Bern, zum Preis von Fr. 10.– bezogen werden.

R. Knöpfli

Persönliches

Am 3. März 1977 ist Herr Edwin Berchtold, ehemaliger Chefkonstrukteur der Firma Wild AG, Heerbrugg, im Alter von 84½ Jahren gestorben. Ein Nachruf erscheint im nächsten Heft.

Verschiedenes

Siedlungsplaner HTL: Ein neuer, noch wenig bekannter Beruf

Das Schweizer Berufsspektrum ist um eine neue Gattung bereichert worden: Am Interkantonalen Technikum in Rapperswil erhielten die ersten Siedlungsplaner HTL ihre Diplomurkunde. Die dreizehn Absolventen (darunter ein Mädchen) werden allerdings einige Zeit brauchen, um ihr Image zu festigen. Da der Beruf des Siedlungsplaners selbst in Fachkreisen wenig bekannt ist und der Bausektor immer noch mit rezessionsbedingten Schwierigkeiten zu kämpfen hat, haben noch nicht alle Absolventen einen geeigneten Arbeitsplatz gefunden. Langfristig gesehen ist aber trotzdem mit einem Bedarf an Raumplanern auf HTL-Stufe zu rechnen. Insbesondere in den Gemeindeverwaltungen ist ein Mangel an Planungsfachleuten festzustellen. Das Studium in Rapperswil ist eine willkommene Weiterbildungsmöglichkeit für Bau- und Vermessungszeichner. Das Interkantonale Technikum, 8640 Rapperswil, nimmt bis zum 30. April 1977 Anmeldungen für die Aufnahmeprüfung vom 6. Juni entgegen.

P. Märki

Vermarktungsarbeiten

übernimmt und erledigt

- genau
- prompt
- zuverlässig
- nach Instruktion GBV

für Geometerbüros und Vermessungsämter in der deutschsprachigen Schweiz

Josef Lehmann, Vermarktungsunternehmer
9555 Tobel TG, Telefon (073) 45 12 19

Junger **Ingenieur-Geometer-Techniker HTL** sucht interessante, abwechslungsreiche Tätigkeit in den Gebieten: **Bau-, Neu-, Industrievermessung, Melioration** oder als **Assistent** eines **Gemeinde- oder Stadtingenieurs**.

Eintritt: nach Übereinkunft.

Offerten unter Chiffre VG 103 an Cicero-Verlag AG, Postfach, 8021 Zürich.

Auf Sommer 1977 suchen wir einen

dipl. Kulturingenieur

als Praktikanten für die Erwerbung des Patentbesitzes als Ingenieur-Geometer.

Interessenten, die sich über Erfahrung mit EDV-Anlagen ausweisen können, senden ihre mit den üblichen Unterlagen ergänzte Bewerbung unter Chiffre VN 402 an Cicero-Verlag AG, Postfach, 8021 Zürich.